

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0781/2017
Auskunft erteilt:	Frau Karstens
Ruf:	492-6737
E-Mail:	Karstens@stadt-muenster.de
Datum:	19.09.2017

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Nord - für das Jahr 2018 - Grundlage für die Haushaltsberatung 2018
----------	--

Beratungsfolge	10.10.2017 Bezirksvertretung Münster-Nord	Entscheidung
----------------	---	--------------

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Nord für das Jahr 2018 und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Gesamtbewertung *	Baulicher Zustand *	Kinderbeteiligung *	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2017 realisiert werden</u>				
	26111	SP Josefine-Mausser-Straße				
	26322	SP Dauvemühle				
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2018</u>				
1	26109	SP Meerwiese-Süd	8	5	J	44.000,-- €
2	26203	SP Am Burloh	8	4	J	33.000,-- €
3	26315	SP Feldstiegenkamp	7	4	N	9.000,-- €
4	26104	SP Breslauer Straße	7	4	N	24.000,-- €
5	26318	SP Eimermacherweg	5	4	J	26.000,-- €
6	26319	SP Fernholzstraße	5	4	J	42.000,-- €
7	26101	SP Brünningheide	6	4		-
8	26804	SP Tömmersweg	6	4		-
9	26306	SP Carlo-Schmid-Weg	8	4		-

* siehe Bewertung

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2018 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2018 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2019 - 2021 stehen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
4. Der Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2017 wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Hinweis

Nach Ziffer 7.2 der Ratsvorlage V/0505/2012 vom 08.06.2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017“ mit Ratsbeschluss vom 27.06.2012 soll in Beschlussvorlagen im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen eine zweite Planungsvariante vorgestellt werden, die zum Ziel hat, gegenüber der Normalvariante 20 % der Kosten einzusparen.

Im Rahmen der Spielplatzsanierungen lassen sich Einsparungen nur über eine Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte erzielen. Dies kann durch den Verzicht von ganzen Spielgeräten, einer Änderung des Spielangebotes oder der Verwendung kleinerer im Spielwert nicht gleichwertiger Spielgeräte stattfinden. Die Qualität und Ausführung der Spielgeräte sollte nicht verringert werden, da dies langfristig eine kürzere Lebensdauer und höhere Unterhaltungskosten verursacht.

Die mögliche Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte auf Spielplätzen wird bereits im Rahmen der Festlegung der Sanierungsreihenfolge erläutert, um diese bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen zu können.

Die Bezirksvertretung wird gebeten, im Rahmen der Haushaltberatung für das Haushaltsjahr 2018 festzulegen, ob eine der vorgeschlagenen Reduktionsvarianten weiterverfolgt werden soll und ggf. welche.

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Nord zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(J): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(N): Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 4 oder schlechter bewertet wurde. Sie weisen zumindest in Teilbereichen erhebliche technische und / oder bauliche Mängel auf. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord (siehe Anlage 1) sind eine Reihe weiterer Spielplätze, deren Zustand mit 4 bewertet sind oder auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit empfiehlt, in den nächsten Jahren mehr Finanzmittel für die Sanierung von Spielplätzen bereitzustellen, damit der Sanierungsbedarf der kommenden Jahre abgedeckt werden kann.

Die Notwendigkeit einer Kinderbeteiligung wird bei geänderten Kostenansätzen in Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien neu geprüft.

Sanierungsmaßnahmen ab 2018

2 61 09 Spielplatz Meerwiese-Süd

Der stark frequentierte Spielplatz Meerwiese-Süd liegt, in eine Grünfläche eingebunden, zwischen der Straße Hoher Heckenweg und der Straße an der Meerwiese. An dem zentral gelegenen Spielschiff wurden schon in den letzten Jahren abgängige Teile zurückgebaut. Durch Reparaturarbeiten des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit konnte der komplette Rückbau des Spielschiffes verzögert werden. Trotzdem muss das Schiff nun ausgetauscht werden. Zudem ist die Seilbahn nun auch abgängig und der Holzsteg marode. Das Spielhäuschen wurde bereits zurückgebaut. Diese Spielgeräte sollten durch gleichwertige Geräte ersetzt werden.

Ein vergleichbarer Ersatz dieser vier Spielgeräte würde ca. 44.000.-€ kosten.

Reduktionsvariante:

Würde der Holzsteg auf dem Spielplatz nicht ersetzt, könnten ca. 3.000 € eingespart werden. Durch das Aufstellen eines kleineren Spielschiffes könnten ca. 3.000 € eingespart werden.

Die Kosten für die Sanierung würden dann ca. 38.000 € betragen.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 62 03 Spielplatz Am Burloh

Der Spielplatz liegt am Kreuzungspunkt des Kinderbaches zur Straße „Am Burloh“. Das Sandwerk ist in die Jahre gekommen und weist altersbedingte Mängel auf. Zudem muss eine neue Lösung für den umpflasterten Betonröhrentunnel gesucht werden, um die bestehende Situation an die heutigen Sicherheitsanforderungen anzupassen. Es wäre auch denkbar, den Betonröhrentunnel zurückzubauen, um eine größere Fläche für ein größeres neues Spielgerät zu erhalten.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes würden ca. 33.000.-€ betragen.

Reduktionsvariante:

Durch das Aufstellen eines kleineren Spielgerätes mit weniger Spielfunktionen könnten ca. 5.000 € eingespart werden. Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes würden dann ca. 28.000 € betragen.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 63 15 Spielplatz Feldstiegenkamp

Der Spielplatz Feldstiegenkamp liegt in Kinderhaus in der Nähe des Schulzentrums in einem Wohngebiet welches zum größten Teil aus Reihenhäusern und Doppelhaushälften besteht. Im vorderen Bereich befindet sich der Kleinkindbereich mit einem Abenteuerhaus, einer Kleinkindschaukel, einem Federgerät und einem kleinen Karussell. In einer dahinterliegenden Sandfläche steht ein Sandwerk, welches in die Jahre bekommen ist. Die Rutschstange mit dem Kletternetz ist bereits zurückgebaut worden, nun muss bald das ganze Gerät ausgetauscht werden.

Ein vergleichbarer Ersatz des Spielgerätes würde ca. 9.000 € kosten.

Reduktionsvariante:

Durch das Aufstellen eines kleineren Sandwerkes mit weniger Funktionen könnten ca. 2.000 € eingespart werden. Die Kosten für die Sanierung würden dann ca. 7.000 € betragen.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte keine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 61 04 Spielplatz Breslauer Straße

Der Spielplatz liegt in Coerde zwischen Königsberger Straße und Breslauer Straße an einem Fußweg. Die große Spielgerätekombination muss beobachtet werden. Die Kosten für die Sanierung der Kletterkombination würden ca. 23.000 € betragen.

2 63 18 Spielplatz Eimermacherweg

Der Spielplatz Eimermacherweg liegt im Westen von Kinderhaus, und ist von der Eimermacherstrasse über einen Fußweg zu erreichen. Die beiden Pfahlhäuser, verbunden mit einer Wackelbrücke, sowie die Schaukel weisen altersbedingte Mängel auf und sollten beobachtet werden. Die Kosten für die Sanierung dieser Spielgeräte würden ca. 26.000 € betragen.

2 63 19 Spielplatz Fernholzstraße

Der Spielplatz liegt in Kinderhaus an der Fernholzstraße am Rande des Waldes Hasenbusch. Das große Spielschiff und der Fuchsbau sind in die Jahre gekommen und weisen altersbedingte Mängel auf. Auch der Ballfangzaun muss beobachtet werden. Die letzte Sanierung des Spielplatzes hat 2003 stattgefunden. Eine Teilsanierung ist sicherlich in der nächsten Zeit zu erwarten.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes würden ca. 42.000 € betragen.

2 61 01 Spielplatz Brüningheide

Der Spielplatz liegt im Norden von Kinderhaus an der Straße Brüningheide. In den nächsten Jahren sollte das kleine Elfen spielhaus ersetzt werden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

2 68 04 Spielplatz Tömmersweg

Der Spielplatz liegt mitten in Sprakel zwischen dem Tömmersweg und dem Volkertweg. Die Kletterkombination muss beobachtet werden.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

2 63 06 Spielplatz Carlo-Schmid-Weg

Der Spielplatz liegt in Kinderhaus und ist von Mehrfamilienhäusern umgeben. In der Sandfläche stehen eine Korbschaukel, ein Federtier und ein Fuchsbau. Der Fuchsbau ist in die Jahre gekommen und muss beobachtet werden.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2017:

Maßnahmen aus Mitteln der Bezirksvertretung Münster-Nord:

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Nord beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen „Josefine-Mauser-Straße“ und „Dauvemühle“ sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant worden.

Die Maßnahmen sind insgesamt im Rahmen der Kostenschätzung beauftragt worden. Die Arbeiten werden im IV. Quartal 2017 durchgeführt.

Eine Kostenaufstellung (Rechnungsstand 05.09.2017) für die Sanierungsmaßnahmen von Spielplätzen im Stadtbezirk im Jahr 2017 befindet sich in Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

gez.
Matthias Peck
Stadtrat

Anlagen:

Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Nord (Stand: September 2017)

Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2017 (Rechnungsdatum 05.09.2017)